



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauherr: Gemeinde 76669 Bad Schönborn, Kreis Karlsruhe

Baumaßnahme: Erneuerung Kanalisation, Wasserversorgung, Straßenbau Teilbereich Schloßweg zwischen Bahnhofstraße und Schießmauerweg in Bad Schönborn Ortsteil Mingolsheim

Ausführungszeitraum: Mitte Oktober 2017 bis Mitte Oktober 2018

Zuschlagsfrist: 04.10.2017

Die Gemeinde Bad Schönborn, Kreis Karlsruhe vergibt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOB nachstehende Arbeiten:

Teil 1 Kanalisation in offener Bauweise

Rohrgrabenaushub	ca.	2.270 m ³
Liefern u. Einbauen von Kies	ca.	1.730 m ³
Grabenverbau	ca.	2.200 m ²
Stahlbetonrohre DN 300 – 400 mm	ca.	83 m
Stahlbetonrohre DN 800 mm	ca.	90 m
Stahlbetonrohre DN 1000 - 1200 mm	ca.	180 m
Hausanschlüsse DN 150 mm	ca.	20 St
Fertigteil-Schachtunterteile DN 1000 - 2000 mm		8 St
Schachtbauwerke: Stahlbeton	ca.	33 m ³
Betonstahl	ca.	7 t

Teil 2 Wasserversorgung

Rohrgrabenaushub	ca.	1.050 m ³
Liefern u. Einbauen von Kies	ca.	760 m ³
Grabenverbau	ca.	1.700 m ²
Duktile Gussrohre ZMA/ZMU DN 100 mm	ca.	240 m
Duktile Gussrohre ZMA/ZMU DN 150 mm	ca.	305 m
Hausanschlüsse	ca.	20 St

Teil 3 Straßenbau

Straßen- und Gehwegaufbruch Schwarzdecke	ca.	180 m ³
Bodenabtrag, Auskofferung	ca.	1.220 m ³
Straßenentwässerungseinläufe	ca.	16 St
Trag- und Frostschuttschichten	ca.	2.140 m ²
Straßenbelag aus bitum. Unterbau und Asphaltbeton	ca.	1.350 m ²
Betonsteinpflaster im Bereich Gehwege, Parkplätze etc.	ca.	820 m ²



Einbau von Pflasterrinnenelement

ca. 420 m

Ausgabe der Angebotsunterlagen:

Ab 09.08.2017 bei der Gemeinde Bad Schönborn, Huttenstr. 11, 76669 Bad Schönborn,

Tel.: 07253/870-404

Schutzgebühr 30,- Euro. Postzustellung nur gegen Verrechnungsscheck (Schutzgebühr + 7,- Euro Porto). Die Schutzgebühr wird nicht zurückerstattet.

**Angebotseröffnung: 05.09.2017, 10.45 Uhr im Bauamt, Rathaus Langenbrücken,
76669 Bad Schönborn, Trauzimmer im EG**

Planung und Bauüberwachung: Ing.-Büro E. Schulz GmbH
Beethovenstr. 6, 69493 Hirschberg – Leutershausen
Telefon 06201 / 507241

Sonstiges: Nachprüfstelle behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen ist das
Landratsamt Karlsruhe.

Gez. : Klaus Detlev Hüge Bürgermeister